



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG Projekt Die Grenzboten**

**Die Grenzboten**

**Berlin u.a., 1841 - 1922**

Die Redaktion und die Verlagsleitung: An unsre Leser.

**urn:nbn:de:gbv:46:1-908**

## An unsre Leser

Mit dem nächsten Hefte beginnen die Grenzboten das dritte Vierteljahr ihres 51. Jahrgangs. Wir bitten, so schnell als möglich die Bestellung zu erneuern, damit Unterbrechungen in der Zusendung vermieden werden.

Wir haben zwar die Genugthuung, daß auch in den letzten beiden Vierteljahren die Leserszahl der Grenzboten stetig zugenommen hat; dennoch bitten wir auch dies Jahr wieder alle unsre Freunde, namentlich die Ferien- und Reisezeit, die ja so vielfach dazu Gelegenheit bietet, recht eifrig zur Empfehlung der Grenzboten zu benutzen. Gerade die nächsten Hefte werden wieder aufs glänzendste zeigen, mit welcher Sachkenntnis, Vorurteilslosigkeit und Auersehrockenheit die Grenzboten die wichtigsten politischen, wirtschaftlichen, sozialen und Bildungsfragen unsers Volks erörtern, Fragen, an die die Tagespresse oft kaum zu rühren wagt. Dabei werden die Grenzboten nach wie vor allen wirklich bedeutenden neuen Erscheinungen auf dem Gebiete der Litteratur und der Kunst die gebührende Beachtung schenken, alles Mittelmäßige oder Schlechte aber, wie es die Tagespresse tausendfach, oft nur um ihre Spalten zu füllen, breittritt und anpreißt, rücksichtslos als das bezeichnen, was es ist, als mittelmäßig oder schlecht. Daß in der Klarheit, Sauberkeit und Schönheit der Darstellung gegenwärtig keine deutsche Zeitschrift es mit den Grenzboten aufnehmen kann, wissen alle unsre Leser. Es kann aber nichts schaden, wenn gerade jetzt, wo man sich endlich in weitem Kreisen zum Kampfe gegen die Sprachverlotterung aufzuraffen beginnt, die wir uns jahrzehntelang von einem Teile der Tagesschriftsteller, der Geschäftsleute, der Fabrikanten, der Techniker u. a. haben gefallen lassen, auch auf die mustergiltige Sprache der Grenzboten bei ihrer Empfehlung noch besonders hingewiesen wird.

### Die Redaktion und die Verlags-handlung

---

Für die Redaktion verantwortlich: Johannes Grunow in Leipzig.  
Verlag von Fr. Wilh. Grunow in Leipzig — Druck von Carl Marquart in Leipzig



## Am Ende des Jahres

Mit dem nächsten Heft registrieren die Herausgeber den 50. Jahrestag des Bestehens des Vereins. Wir bitten, in diesem die Tätigkeit der Gesellschaft zu würdigen, damit Dankesbriefe in der Zukunft vermieden werden.

Wir haben zwar die Hoffnung, daß auch in den letzten beiden Jahrzehnten die Tätigkeit der Gesellschaft nicht zu geringen sein wird, dennoch bitten wir auch dies Jahr wieder alle unser Freunde, besonders die Herren und Damen, die in der Gesellschaft tätig sind, sich an der Tätigkeit der Gesellschaft zu beteiligen. Gerade die nächsten Jahre werden schwerer als je zuvor zu bestehen sein, mit unserer Sachkenntnis, Verantwortung und Mithilfe werden die Herausgeber die wichtigsten politischen, wirtschaftlichen, sozialen und Bildungsaufgaben unserer Patrie erfüllen. Gerade, an die die Tagespresse oft kaum zu denken wagt. Dabei merken die Herausgeber nach wie vor allen Vorfällen, die den deutschen Namen bedrohen und den Fortschritt der Literatur und der Kunst zu gefährdenden Bedrohungen. Gerade, alle Mittelstufen oder Stufen, die es ist die Tagespresse, sind nur um ihre Aufgabe zu stehen, nicht nur und andere, sondern als das Bestehen, was es ist, als unerschütterlich oder höchst. Das in der Arbeit, dem Namen und dem Namen der Gesellschaft gegen die wichtige Bestimmung es auf den Herausgeber zu setzen, was wir alle unser Feind. Es kann aber nicht sein, wenn gerade wir, wie man sich endlich in vielen Fällen nur kann, gegen die Herausforderung aufzubrechen beginnt. Wir sind uns jahrhundertlang von einem Teil der Tagespresse, der Gesellschaft, der Literatur, der Wissenschaft, a haben parallel fallen, auch auf die unerschütterliche Bestimmung der Herausgeber bei ihrer Tätigkeit noch mehr zu berücksichtigen.

### Die Redaktion und die Herausgeber

Die Herausgeber sind: ...  
Herausgeber: ...

